



Gelsenkirchen

Der Oberbürgermeister

Mitteilungsvorlage	
<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich
Drucksache Nr. 14-20/1588	

Referat, Auskunft erteilt, Telefon-Durchwahl
69 - Verkehr - Herr Konietzka, 1 69-45 12

Datum
28.05.2015

Beratungsfolge

Sitzungstermine Top

**Ausschuss für Verkehr, Bauen und
Liegenschaften**

18.06.2015

Betreff

**Anfrage des sachkundigen Bürgers Herrn Kranefeld
- Radwegenetz -**

Inhalt der Mitteilung

In der Sitzung am 30.04.2015 wurde unter TOP 17.2.1 folgende Anfrage gestellt:

„Herr Kranefeld führte aus, dass das Radwegenetz in Gelsenkirchen weiterhin große Lücken aufweise. Auf diese Radwegesituation und die Maßnahmen im vergangenen bzw. aktuellen Jahr bezögen sich seine folgenden Fragen:

Welche Radwege wurden im Jahr 2014 im investiven Bereich gebaut? Wie lang sind die neugebauten Strecken und wie hoch waren die Kosten?

Welche Radwege wurden im Jahr 2015 im investiven Bereich bisher gebaut bzw. sind geplant? Wie lang sind die neugebauten bzw. geplanten Strecken und wie hoch sind bzw. werden die Kosten sein?

Welche der in 2015 schon gebauten, im Bau befindlichen oder geplanten Radwege werden aus den im Haushaltsjahr 2015 zusätzlich eingestellten 300.000 € für den investiven Radwegebau realisiert?“

Stellungnahme der Verwaltung:

Im Jahre 2014 standen keine Haushaltsmittel im investiven Bereich zur Verfügung, so dass die zur Verfügung stehenden konsumtiven Mittel von 300.000 € für folgende Maßnahmen verwendet wurden:

- Straßenzug Brede-/Hölscher-/Cranger Straße, Anlage von Schutzstreifen, Länge ca. 650 m, Fertigstellung April 2014, Kosten rund 127.000 €
- Emscherstraße - Dieselstraße bis Adenauerallee, Anlage von Schutzstreifen, Länge ca. 820 m, fertiggestellt Oktober 2014, Kosten rund 15.000 €

- Bismarckstraße - Ring- bis Florastraße, Länge ca. 600 m, Anlage von Schutzstreifen, fertiggestellt November 2014, Kosten rund 92.000 €
- Ewaldstraße, Middelicher Straße bis Engelbertstraße, Anlage von Furtmarkierungen und Roteinfärbungen, Kosten rund 3.500 €
- Hochkampstraße 27.000 €, Ausbau des Gehweges als Parkstreifen zur Vorbereitung der Markierung von Schutzstreifen. Länge ca. 800 m. Weiterhin wurden durch die bereits erfolgte Ausschreibung Mittel für die Maßnahme Hochkampstraße gebunden, die aufgrund der Sperrung des dortigen Gehweges aufgrund der einsturzgefährdeten Mauer noch zurückgestellt wurden (25.000 €).

Im Jahr 2015 sollen folgende Maßnahmen umgesetzt werden:

- Bismarckstraße - Florastraße bis Magdeburger Straße, Anlage von Radfahrstreifen einschließlich Radfahrersignalisierung im Knotenpunkt Florastraße/Bismarckstraße, Länge ca. 800 m, Umsetzung geplant Sommer 2015, Kosten rund 440.000 €.
- Devesestraße - Düppelstraße bis Brößweg, Länge ca. 500 m, Kosten ca. 75.000 €.
- Wildenbruchstraße (vorbehaltlich der noch erforderlichen Beschlüsse durch die politischen Gremien), Anlage von Radfahrstreifen, Länge ca. 600 m, Kosten ca. 50.000 € (Kostenschätzung ist noch in Überarbeitung).
- Steeler Straße - Achternbergstraße bis Schemannstraße, Länge ca. 500 m, Anlage von Schutzstreifen, Finanzierung erfolgt im Rahmen der Straßen- und Kanalbaumaßnahme, Maßnahme im Bau.

Harter